

# Inventar der Natur- und Landschaftsschutzobjekte der Gemeinde Rüti

Objekt Nr.: 215

Objekt : Trockenstandort Hüllistein

## Beschreibung:

Fromentalwiese in Kuppenlage entlang dem Obj. 401 (Hecken im Hüllistein, nördlicher Teil als Wald ausgedehnt), das im Westen an das kantonale Schutzobjekt 13 (Riedwiese Hüllistein) angrenzt. Das bisherige Schutzobjekt 215 war ein kleines, steiles ostnordostexponiertes Wiesenbord. Das neue Objekt 215 wurde stark gegen Westen ausgedehnt, aber auch im Osten bis an die Flurstrasse ausgeweitet. In der bisherigen Pufferzone für das ursprüngliche Objekt 215 sind diverse Orchideen aufgewachsen. Dieser Bereich ist mit der Ausweitung neu Naturschutzzone I. Zusätzlich wurde für das neue Objekt im Norden eine Pufferzone ausgedehnt.

## Beeinträchtigungen:

Nährstoffeintrag, Beschattung, invasive Neophyten (Drüsiges Springkraut innerhalb Objekt sowie Goldruten, Einjähriges Berufkraut im nahen Umfeld).

## Schutzziel:

Erhaltung und Förderung der extensiv genutzten Wiesen an potenziellen Trockenstandort als Lebensraum seltener und gefährdeter Tier- und Pflanzenarten sowie –gemeinschaften im Umfeld des kantonalen Schutzobjektes 13 und als landschaftlich bereicherndes Element.

## Pflege- und Gestaltungsmaßnahmen:




Keine Düngung, keine Beweidung, aufkommende Neophyten bekämpfen (z.B. Drüsiges Springkraut). Extensiv genutzte Fromentalwiese und Pufferzone mind. 2 Schnitte pro Jahr frühestens ab 15. Juni bzw. gemäss Pflegeplan. Zone I wurde ausgedehnt und Zone IIA angepasst. Entwicklung Fromentalwiese beobachten. Gezieltes Auslichten des Gehölzes und Waldrandes, angepasste Gehölz- und Waldrandpflege. Schutzobjekt verpfahlen (inkl. Naturschutztafel mit Piktogrammen). Schutzobjekt evtl. in kantonales Objekt integrieren.

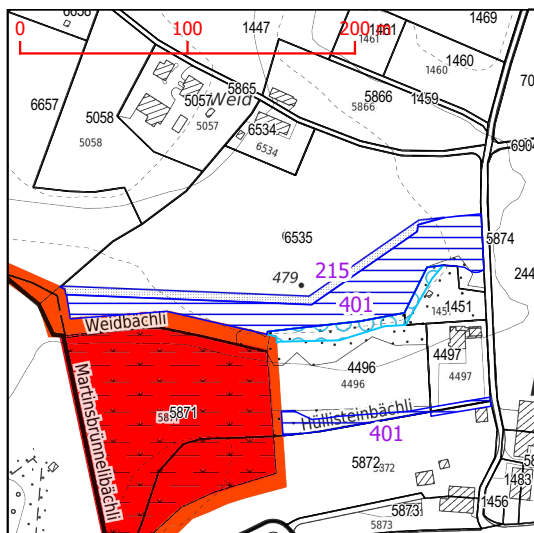
Objektgrösse: 60 Aren

Zone I : 49 Aren

Zone II : 11 Aren Zone IIA

Zone IV : -

-  Naturschutzzone I
-  Naturschutzzone IIA
-  Waldschutzzone IVA



Grundstücke / Eigentümer:

Nicht öffentlich zugänglich.

Liste der wichtigsten Pflanzenarten:

Name	Wiss. Name	SISF
Duftendes Ruchgras	<i>Anthoxanthum odoratum</i>	35400
Mittleres Zittergras	<i>Briza media</i>	65200
Aufrechte Trespe	<i>Bromus erectus</i>	65700
* Rapunzel-Glockenblume	<i>Campanula rapunculus</i>	76900
Schlaffe Segge	<i>Carex flacca</i>	87500
Bleiche Segge	<i>Carex pallescens</i>	91600
Wald-Segge	<i>Carex sylvatica</i>	94700
Gewöhnliche Wiesen-Flockenblume	<i>Centaurea jacea</i>	98800
Wiesen-Pippau	<i>Crepis biennis</i>	123100
Fleischrotes Knabenkraut	<i>Dactylorhiza incarnata</i>	132350
Geflecktes Knabenkraut	<i>Dactylorhiza maculata</i>	132600
Breitblättriges Knabenkraut	<i>Dactylorhiza majalis</i>	132700
Flaum-Wiesenhafer	<i>Helictotrichon pubescens</i>	196800
Gewöhnliches Rausches Milchkraut	<i>Leontodon hispidus s.str.</i>	233100
Gewöhnliche Wiesen-Margerite	<i>Leucanthemum vulgare aggr.</i>	236900
Gewöhnlicher Hornklee	<i>Lotus corniculatus</i>	244400
* Gewöhnliche Dorn-Hauhechel	<i>Ononis spinosa</i>	276700
Habichtskrautartiges Bitterkraut	<i>Picris hieracioides s.str.</i>	303200
* Gewöhnliche Kleine Bibernelle	<i>Pimpinella saxifraga</i>	304000
* Grosse Brunelle	<i>Prunella grandiflora</i>	327900
* Knolliger Hahnenfuss	<i>Ranunculus bulbosus</i>	337700
Wiesen-Salbei	<i>Salvia pratensis</i>	367600
Gewöhnlicher Kleiner Wiesenknopf	<i>Sanguisorba minor s.str.</i>	368700
Tauben-Skabiose	<i>Scabiosa columbaria</i>	376600
Kuckucks-Lichtnelke	<i>Silene flos-cuculi</i>	395200
Östlicher Wiesen-Bocksbart	<i>Tragopogon pratensis subsp. orientalis</i>	423300